

## Dräger PAS Micro Kurzzeit-Pressluftatmer

Durch die Verbindung von Vielseitigkeit und Anwenderfreundlichkeit in Kombination mit Drägers neuester Technik im Bereich der Atemschutzgeräte gehört der Dräger PAS Microzu den technologisch modernsten Pressluftatmern für den Kurzzeiteinsatz und für den Einsatz als Notfall-Rettungsgerät.



Das auf dem Rücken zu tragende Gerät verwendet ein den herkömmlichen Pressluftatmer-Tragesystemen ähnliches Design.

Der Dräger PAS Micro ist ergonomisch den natürlichen Konturen des Rückens angepasst und bietet somit erhöhten Tragekomfort und Stabilität während des Einsatzes.

Schlauch und Druckminderer wurden fest in die Rücken-Trageplatte integriert. Das reduziert das Risiko des Hängenbleibens während des Einsatzes, schützt den Druckminderer und erhöht die Aerodynamik des gesamten Geräts.

Die Bänderung ist über die verwendeten Schnallen selbst mit Handschuhen leicht und schnell einzustellen und ist aus antistatischem Material hergestellt. Dieses Material ist sehr beständig gegen Chemikalien und Öle sowie gegen die meisten Säuren und Laugen. Dank der hohen Widerstandsfähigkeit gegen Abrieb und Hitze erfüllt dieses neue, vollständig maschinenwaschbare Tragesystem die Anforderungen bezüglich Hitze- und Flammbeständigkeit gemäß EN 137-1:2006.

Das Material der Bänderung wurde ausgewählt, weil es besonders flexibel ist und seine Form innerhalb eines sehr breiten Temperaturbereichs beibehält. Es ist besonders haltbar, sehr leicht zu reinigen, nachgiebig und zugleich robust – einfach ideal für den Einsatz unter extremsten Bedingungen.

In Abhängigkeit von den unterschiedlichsten Einsatz-Anforderungen ist dieses Gerät zugelassen für den Einsatz in Bereichen, in denen entweder Pressluftatmer für den Kurzzeiteinsatz oder für die Notfall-Rettung oder beides benötigt werden.

# Kurzzeit-Pressluftatmer (gemäß EN 137-1:2006)

Ausgestattet mit präzisem Manometer und Hochdruck-Warnpfeife, die bei 100 bar Restdruck warnt. Dank der Positionierung an der Hüfte sind das Manometer und die Warnpfeife jederzeit gut lesbar bzw. hörbar.

#### Notfall-Rettungsgerät (EN 402:2003) oder Rettungsgerät mit Gürtel-Druckluftverteiler (EN 402:2003 / EN 14593-1:2005)

Diese Geräte können allein oder in Verbindung mit den mobilen Flaschenwagen Dräger PAS AirPack 1 bzw. 2 als Notfall-Rettungsgerät (EN 402:2003) oder in Doppelfunktion (EN 14593-1:2005) eingesetzt werden. Um eine einfache regelmäßige Wartung zu ermöglichen, ist das Manometer in das Flaschenventil integriert.



Dräger PAS Micro
Ein kompaktes, auf dem Rücken zu tragendes Atemschutzgerät.

#### **BESTELLINFORMATIONEN**

Dräger PAS Micro Rettungsgerät - gemäß EN 402:2003	33 52 924
Rettungsgerät mit Gürtel-Druckluftverteiler - gemäß EN 402:2003 / EN 14593-1:2005	33 52 925
Kurzzeit-Pressluftatmer - gemäß EN 137-1:2006	33 52 640
Zubehör	
Gürtel-Druckluftverteiler	33 52 438
Gürtel-Druckluftverteiler, komplett, mit Warnpfeife	33 52 648
Restdruck-Warnpfeife	33 52 358
Automatischer Umschalter Dräger PAS ASV für den Dräger PAS Micro (zur Gewährleistung der Sicherheit)	33 54 141
2-Liter-, 200-bar-Flaschenabdeckung	33 53 089
3-Liter-, 200-bar-Flaschenabdeckung	33 53 090
2-Liter-, 300-bar-Flaschenabdeckung	33 53 088
3-Liter-, 300-bar-Flaschenabdeckung	33 53 091
Flaschen- und Ventil-Einheiten	
2-Liter-, 200-bar-Flaschen- und Ventil-Einheit für den Rettungseinsatz (Aluminium)	33 52 689
3-Liter-, 200-bar-Flaschen- und Ventil-Einheit für den Rettungseinsatz (Stahl)	33 52 690
2-Liter-, 300-bar-Flaschen- und Ventil-Einheit für den Rettungseinsatz (Kohlefaserverbundstoff)	33 52 688
3-Liter-, 300-bar-Flaschen- und Ventil-Einheit für den Rettungseinsatz (Kohlefaserverbundstoff)	33 52 687
3-Liter-, 200-bar-Flaschen- und Ventil-Einheit für den Kurzzeiteinsatz (Stahl)	33 52 684
2-Liter-, 300-bar-Flaschen- und Ventil-Einheit für den Kurzzeiteinsatz (Kohlefaserverbundstoff)	33 52 683
3-Liter-, 300-bar-Flaschen- und Ventil-Einheit für den Kurzzeiteinsatz (Kohlefaserverbundstoff)	33 52 682

#### **TECHNISCHE DATEN**

550 x 300 x 80	
000 x 000 x 00	550 x 300 x 80
650 x 300 x 80	650 x 300 x 70
2	2
200 oder 300	200 oder 300
6 - 9	6 - 9
7	7
>600	>600
>400	>400
*4 - 5	100
*>90	>90
*2000 - 4000	2000 - 4000
-32 bis +70	-32 bis +70
	650 x 300 x 80  2  200 oder 300  6 - 9  7  >600  >400  *4 - 5  *>90  *2000 - 4000

<sup>\*</sup>Optionale Warnpfeife für das Gerät nach EN402 am Gürtel-Druckluftverteiler.

UNTERNEHMENSZENTRALE
Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53-55
23558 Lübeck Deutschland

# www.draeger.com

### NIEDERLASSUNGEN

#### REGION NORD Albert-Schweitzer-Ring 22

22045 Hamburg Tel 040 668 67-0 Fax 040 668 67-150 vertrieb.nord@draeger.com

#### REGION OST

An der Harth 10 B 04416 Markkleeberg Tel 0341 35 0 31-0 Fax 0341 35 0 31-161 vertrieb.ost@draeger.com

#### **REGION SÜD**

Vor dem Lauch 9 70567 Stuttgart Tel 0711 721 99-0 Fax 0711 721 99-50 vertrieb.sued@draeger.com

#### REGION WEST

Kimplerstraße 284 47807 Krefeld Tel 02151 37 35-0 Fax 02151 37 35-50 vertrieb.west@draeger.com

#### DRÄGER SERVICE

#### REGION NORD

Albert-Schweitzer-Ring 22 22045 Hamburg Tel 040 668 67-161 Fax 040 668 67-155 service.nord@draeger.com

#### REGION OST

An der Harth 10 B 04416 Markkleeberg Tel 0341 35 0 31-164 Fax 0341 35 0 31-166 service.ost@draeger.com

#### REGION SÜD

Vor dem Lauch 9 70567 Stuttgart Tel 0711 721 99-43 Fax 0711 721 99-51 service.sued@draeger.com

#### REGION WEST

Kimplerstraße 284 47807 Krefeld Tel 02151 37 35-16 Fax 02151 37 35-29 service.westkr@draeger.com

#### REGION WEST

Max-Planck-Ring 25 A 65205 Wiesbaden Tel 06122 95 65-70 Fax 06122 95 65-77 service.westwi@draeger.com

#### **TOCHTERGESELLSCHAFTEN**

#### ÖSTERREICH

Dräger Safety Austria GmbH Wallackgasse 8 1230 Wien Tel +43 1 609 36 02 Fax +43 1 699 62 42 office.safety@draeger.com

#### SCHWEIZ

Dräger Safety Schweiz AG Aegertweg 7 8305 Dietlikon Tel +41 44 805 82-82 Fax +41 44 805 82-80 info.ch.sd@draeger.com

#### Hersteller:

Dräger Safety AG & Co. KGaA 23560 Lübeck, Deutschland